



Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Gemeinde Hagen a.T.W.  
z.Hd. Bürgermeisterin  
Christine Möller  
Schulstr. 7  
49170 Hagen a.T.W.

Bündnis 90/Die Grünen  
Ortsverband Hagen a.T.W.  
Fraktion

Telefon: 05401 980004  
Mobil: 01575 2711356  
E-Mail: andreas-dv@arcor.de  
Internet: gruene-hagenatw.de

27.01.2024

### **Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Aufwertung des Regenrückhaltebeckens (RRB) am Abenteuerspielplatz zu einem Feuchtbiotop für Amphibien und seltene Kräuter**

**Sachlage:** In der Gemeinde sind mehrere Regenrückhaltebecken angelegt. Der Zweck dieser Bauwerke ist das Zurückhalten größerer Wassermassen bei einem temporären Starkregenereignis. Eine ökologisch besondere Rolle spielt bislang das Regenrückhaltebecken am Lotter Weg, das sich inzwischen zu einem bedeutenden Biotop entwickelt hat.

**Antrag:** Wir stellen den Antrag, das RRB am Abenteuerspielplatz neben dem Freibad durch eine pflegerische und konzeptionelle Ausrichtung als Schutzraum für Amphibien etc. auszubilden. Prof. Dr. T. Farthmann (Uni Osnabrück) erforscht seit Jahren die besondere Funktion von Regenrückhaltebecken, so z.B. im Raum Münster. Er hat mehrere Studien dazu veröffentlicht. Demnach können sich Regenrückhaltebecken mit relativ geringem Aufwand zu wertvollen Biotopen entwickeln. Bezogen auf unser RRB am Abenteuerspielplatz würde das

Areal in verschiedene Bereiche unterteilt, je nach Sonneneinstrahlung, Schattenlage, Feuchtezone usw. Der Bewuchs wäre geringer als jetzt, die Weiden würden nur am Nordrand zum Freibad hin geduldet, der Wasserlauf würde in fließendes und stehendes Gewässer gegliedert. Eine zeitweilige Flutung des RRBs durch Starkregen ist gewollt und würde die Besonderheit des Biotopes nicht zerstören. Die ordnungsgemäße Schutzfunktion des RRBs vor Starkregen bliebe absolut gesichert.

Vor der Maßnahme sollte eine Kontaktaufnahme mit der Forschungsgruppe um Prof. Farthmann erfolgen, um für die Umsetzung einen Leitfaden zu erhalten.

**Begründung:** Um dem fortschreitenden Klimawandel und dem allgemeinen Rückgang der Artenvielfalt zu begegnen, haben wir neben der extensiven Grünpflege auf den Gemeindeflächen auch die Pflege nach ökologischen Kriterien eingeführt. Die Aufwertung des RRBs am Abenteuerspielplatz zu einem Refugium für Amphibien ist eine wichtige ergänzende Maßnahme, um dem Rückgang der Artenvielfalt vor Ort zu begegnen und den Biotopverbund in Hagen weiter auszubauen. Durch die besondere Zielsetzung ist das RRB mittelfristig auch ein zusätzlicher Lernstandort für alle.

Kosten: 2000 Euro